

**Minister für Auswärtige Angelegenheiten
der Kirgisischen Republik**

Bischkek, den 3. Februar 2017

Sehr geehrter Herr Bundesaußenminister,

gestatten Sie mir, Ihnen und in Ihrer Person der Bundesregierung Deutschlands aufrichtig anlässlich des 25. Jahrestages der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen der Kirgisischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland zu gratulieren.

Mit Genugtuung möchte ich bemerken, dass die Beziehungen zwischen unseren Ländern in der allerneuesten Geschichte Kirgisistans und Deutschlands eine neue Etappe erreicht haben und dass in den Aktivitäten der Regierungskommissionen aufschlussreiche Fragen, die uns ermöglichen, neue Formen für die Intensivierung der Zusammenarbeit zu finden, und die den langfristigen Interessen beider Länder entsprechen, enthalten sind.

Eine besondere Rolle in der bilateralen Zusammenarbeit spielen die historischen Beziehungen zu den ethnischen Deutschen Kirgisistans. Das sind seelische und kulturelle Beziehungen, die einen wichtigen Bestandteil des Verhältnisses zwischen unseren Ländern bilden.

Sehr hoch schätzen wir die Unterstützung der Bundesregierung Deutschlands bei der Entwicklung Kirgisistans in praktisch allen Wirtschaftsbereichen, in den Bereichen der Fortbildung der Fachkräfte, der Kultur und der Bildung, bei der Unterstützung der Streitkräfte Kirgisistans sowie bei der Bewältigung der derzeitigen globalen Herausforderungen: dem internationalen Terrorismus und Extremismus.

Besonders möchte ich die politische Unterstützung Deutschlands für Kirgisistan im Rahmen solcher internationaler Organisationen wie den Vereinten Nationen und der OSZE hervorheben, ebenso wie auch die Initiative Deutschlands zur Annahme der EU-Zentralasienstrategie.

Ich bin zuversichtlich, dass die positive 25-jährige Erfahrung der kirgisch-deutschen Beziehungen bei der effektiven Lösung der verschiedenen Fragen entsprechend den gegenseitigen Interessen weiterhin als Vorbild der Errichtung einer internationalen Zusammenarbeit dienen kann.

Ich bin tief überzeugt, dass die Beziehungen zwischen unseren Ländern sich weiterhin aufgrund der Prinzipien des Humanismus, der Demokratie, der Toleranz und Gleichberechtigung festigen und vertiefen werden.

Ich benutze diese Gelegenheit, um Ihnen Wohlergehen und Erfolg bei allen Aktivitäten in Ihrer neuen verantwortungsvollen Tätigkeit und dem Volk Deutschlands Frieden und Prosperität zu wünschen.

Mit freundlichen Grüßen,

Erlan Abdyldajew

**Seiner Exzellenz
Herrn Sigmar Gabriel
dem Bundesaußenminister
der Bundesrepublik Deutschland
Berlin**